

Ermittlung der Versicherungssumme 1914 für Wohngebäude nach Wohnfläche und Ausstattungsmerkmalen

Nur für Ein- und Zweifamilienhäuser der Bauartklassen I und II oder Fertighausgruppen I und II, die ausschließlich Wohnzwecken dienen.



Antragsteller Mitglied-Nr. _____

Frau Herr Eheleute

Nachname, Vorname

Straße, Haus-Nr.

Postleitzahl, Wohnort

Versicherungsort

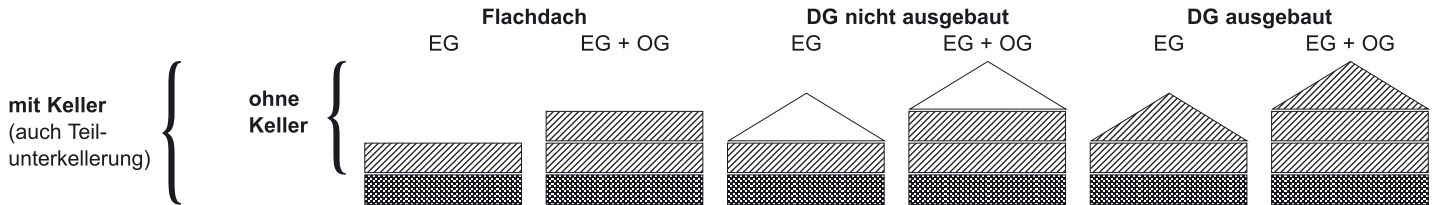
Baujahr

Straße, Haus-Nr.

Postleitzahl, Ort

1. Ermittlung des Gebäudetyps

Auch für Reihenhäuser, Häuser in Hanglage und mit anderen als den eingezeichneten Dachneigungen. Gebäudetypen (EG = Erdgeschoß, OG = Obergeschoß, DG = Dachgeschoß)



1.1 Vorhandener Gebäudetyp mit Wert 1914 pro qm Wohnfläche in Mark (M). Anzukreuzen ist der überwiegende Gebäudetyp, wenn das Gebäude nicht eindeutig zuzuordnen ist.

ohne Keller	<input type="checkbox"/> 160 M	<input type="checkbox"/> 160 M	<input type="checkbox"/> 160 M	<input type="checkbox"/> 140 M	<input type="checkbox"/> 140 M	<input type="checkbox"/> 130 M
mit Keller (auch Teilunterkellerung)	<input type="checkbox"/> 190 M	<input type="checkbox"/> 190 M	<input type="checkbox"/> 190 M	<input type="checkbox"/> 165 M	<input type="checkbox"/> 165 M	<input type="checkbox"/> 150 M

Anmerkung: Nebengebäude, weiteres Zubehör und sonstige Grundstücksbestandteile (z.B. Schwimmbad im Freien) sind im Antrag gesondert zu bewerten.

2. Ermittlung der Bauausführung und Ausstattungen

Welche abweichende Bauausführungen/-ausstattungen sind vorhanden?

Der für den jeweiligen Gebäudetyp angegebene Wert berücksichtigt folgende übliche Bauausführungen und -ausstattungen: Außenwände mit gefugtem Mauerwerk, Putz, Verkleidung oder Verblendsteinen; Parkett-, Teppich- oder Fliesenböden; Doppelfenster oder Isolierverglasung; Nassräume und Küche gefliest; Bad/Dusche; Zentralheizung und zentrale Warmwasserversorgung.

Bewertungsmerkmal: gehobene Bauausführungen/-ausstattungen (Zuschlag jeweils pro qm Wohnfläche in Mark)		einfache Bauausführungen/-ausstattungen (Abschlag jeweils pro qm Wohnfläche in Mark)	
Dach	Naturschieferdach, Kupferdach	<input type="checkbox"/> 4	
Außenwände	Naturstein, Keramik-, Kunststeinverkleidung, Handstrich-Klinker	<input type="checkbox"/> 5	
Decken/Wände	Stuckarbeiten, Edelholzverkleidung	<input type="checkbox"/> 6	
Fußböden	Natursteinböden, Parkett- oder Teppichböden in hochwertiger Qualität	<input type="checkbox"/> 4	PVC-Böden auf Estrich <input type="checkbox"/> 3
Fenster	Leichtmetall- oder Holzsprossenfenster	<input type="checkbox"/> 4	Einfaches Fensterglas <input type="checkbox"/> 3
Türen	Edelholztüren	<input type="checkbox"/> 3	
Sanitär	Hochwertige sanitäre Einrichtungen	<input type="checkbox"/> 6	Ohne Bad/Dusche <input type="checkbox"/> 4
Heizung	Wärmepumpen, Solaranlagen, Fußboden- und Deckenheizungen	<input type="checkbox"/> 6	Ofenheizung <input type="checkbox"/> 4
Summe der Zuschläge _____ M		Summe der Abschläge _____ M	

3. Ermittlung der Wohnfläche

Anmerkung: Wohnfläche ist die Grundfläche aller Räume eines Gebäudes einschließlich Hobbyräume; nicht zu berücksichtigen sind Treppen, Balkone, Loggien und Terrassen sowie Keller-, Speicher-/Bodenräume, die nicht zu Wohn- und Hobbyzwecken genutzt werden. **Achtung:** Nutzflächen (z.B. Treppen, Balkone, Garagen, Nebengebäude), die nicht zur Wohnfläche gerechnet werden, dürfen max. 50 % der Wohnfläche betragen. Dieser Wertermittlungsbogen ist sonst nicht zulässig und ein etwaiger Unterversicherungsverzicht wird ungültig.

3.1 Erdgeschoß _____ qm + Obergeschoß _____ qm + Dachgeschoß _____ qm = _____ qm

3.2 Kellergeschoß, sofern zu Wohn-/Hobbyzwecken ausgebaut (inkl. Schwimmbad im Gebäude) = _____ qm

4. Ermittlung der Versicherungssumme 1914

$$\text{Wert 1914 gem. Ziff. 1.1} + \text{Summe Zuschläge gem. Ziff. 2} - \text{Summe Abschläge gem. Ziff. 2} = \text{Wert 1914 pro qm Wohnfläche} \times \text{Wohnfläche gem. Ziff. 3.1} = \text{Wert 1914}$$

$$\text{Wert 1914 pro qm Wohnfläche} \times \text{Wohnfläche gem. Ziff. 3.2} = \text{Wert 1914}$$

Sofern Garage außerhalb des Wohngebäudes vorhanden:
$$\text{Wert 1914 pro Garage} \times \text{Anzahl Garagen} = \text{Wert 1914}$$

Versicherungssumme 1914 = _____ M

Dieser Ermittlungsbogen ist Bestandteil des Vertrages. Eine Kopie hat der Antragsteller / Versicherungsnehmer erhalten.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Unterschrift des Vermittlers